



Wasserstadt-Dialog

# Runder Tisch Wasserstadt

4. am 25. August 2015 und 5. Sitzung am 1. September 2015

Dokumentation

# Einführung

Ziel der 4. und 5. Sitzung des Runden Tisches war es, den Mitglieder des Runden Tisches den über den Sommer ausgearbeiteten Funktionsplan vorzustellen. Der Funktionsplan konkretisiert den in der ersten Phase des Runden Tisches erarbeiteten städtebaulichen Entwurf und bildet die Grundlage für die Festsetzungen des Bebauungsplanes. Es wurde der aktuelle Planungsstand in Hinblick auf die städtebauliche Struktur, Verkehr und Freiraum erläutert und diskutiert. Darüberhinaus wurden erste Überlegungen zur Führung der Stadtbahntrasse und Lage einer potenziellen neuen Haltestelle an der Wasserstadt sowie zur Strukturierung des nächsten Bauabschnittes, der südlich der Wunstorfer Straße liegt, vorgestellt. Anwaltsplaner Mark Hömke stellte in der 4. Sitzung einen alternativen Gestaltungsentwurf für die städtebauliche Ausbildung der nördlichen Gebietskante zum Uferpark vor.

Grundlage der Arbeit in der 2. Phase des Runden Tisches ist der Funktionsplan in der nun vorliegenden Form. Es wurde vereinbart, dass Dissens und Konsens zu den Setzungen des Entwurfes über schriftliche Stellungnahmen der Mitglieder des Runden Tisches festgehalten werden sollen. Unabhängig davon können in der formellen frühzeitigen Beteiligung zum Bebauungsplan bis zum 11. September 2015 Anregungen und Bedenken eingebracht werden.

# Funktionsplan

Anhand von Plänen und Modellen stellte Frau Spengler zunächst den aktuellen Stand des städtebaulichen Entwurfes vor. Der Entwurf sieht eine Mischung von Reihenhäusern und Geschosswohnungsbau, teilweise auch innerhalb der einzelnen Blöcke vor. Die Geschosshöhen variieren zwischen drei und vier Geschossen. Mit Beispielen aus Edinburgh, Hamburg und Hannover (Neue Südstadt, Meravis) wurde aufgezeigt, welche Bauformen denkbar sind. Für die kammartige Bebauung an der Uferkante wurden weiterhin sieben höhere Punktbauten vorgeschlagen, von denen der westlich gelegenste mit acht Geschossen der höchste wäre. Für die anderen schlägt Frau Spengler eine Sechsgeschossigkeit vor. Allen Wohngebäude sollen Tiefgaragen zugeordnet werden, um die Zahl der PKWs im öffentlichen Raum gering zu halten. Für die Kita wurde alternativ zur Unterbringung im ersteb OG des Versorgungszentrums ein Standort an der Südkante des östlich davon gelegenen Wohnblocks vorgeschlagen. Zum Quartierszentrum wurden zwei Varianten vorgestellt - einmal die Orientierung des Quartiersplatzes nach Norden ins Gebiet bzw. zum Grünfinger und einmal zur Wunstorfer Straße.



# Alternativentwurf Uferkante

Anwaltsplaner Mark Hömke stellte in der 5. Sitzung einen alternativen Entwurfsansatz für die Bebauung an der nördlichen Uferkante vor. Leitend waren dabei nach seinen Aussagen folgende Grundsätze:

- maximal 4 Geschosse
- erhöhter Grenzabstand der Bebauung zum Uferpark, dafür etwas kompaktere Baustruktur bei vergleichbarer Dichte, um eine visuelle Erweiterung der Grünflächen des Uferparks zu erreichen
- stärkere bauliche Fassung des Stadtraumes am Sternplatz
- Berücksichtigung des Jawa-Raumprogrammes in einem Testentwurf M 1:500



durch Zusammenlegung der Baufelder 7 und 11

Folgende Kritikpunkte wurden von Seiten des Runden Tisches dazu geäußert:

- Die Durchwegung von West nach Ost zur Grünanlage mit der Gedenkstätte wird durch den vergrößerten Baublock (JAWA) verstellt.
- Die „Rythmik“ der sowohl im Grundriss als auch in der Vertikale tanzenden Baukörper am Nordufer geht verloren.
- Ziel ist es derzeit einen allgemeingültigen Entwurf auszuarbeiten, der sich an übergeordneten Qualitätskriterien und nicht an Einzelinteressen orientiert. Zwei Baublocks zugunsten der Interessen von JAWA zusammenzulegen wird vor diesem Hintergrund kritisiert. Es werden mit dem Entwurf sehr unterschiedliche Baufelder angeboten, die unterschiedliche Konstellationen von Bauträgern und auch Baugemeinschaften ermöglichen.

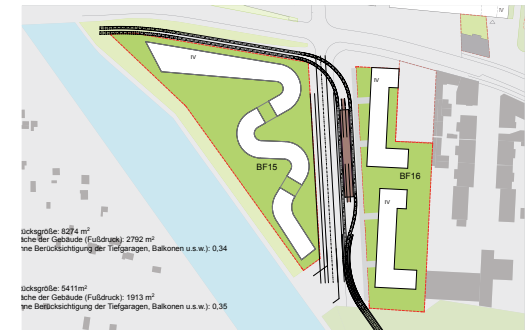
# Stadtbahnanschluss und 2. Bauabschnitt südlich Wunstorfer Straße

Her Künne vom Büro BPR stellte verschiedene Variantenüberlegungen zur Führung einer Stadtbahntrasse zur Erschließung der Wasserstadt vor. Durch ein frühes „Ausscheren“ aus der derzeitigen Trasse der Linie zehner, läßt sich der große Höhenunterschied zwischen heutigem Stadtbahniveau und dem Niveau der Wunstorfer Straße verringern. Es wird vorgeschlagen die Stadtbahn mittig – in der Verlängerung des Schleusenweges - in den Bauabschnitt zu führen.

Zu der Trassenführung wurden drei städtebauliche Varianten vorgestellt. Der Bebauungsentwurf, der eine Gebäudeschlange im westlichen Bereich vorsieht wird von Seiten der Planer favorisiert.

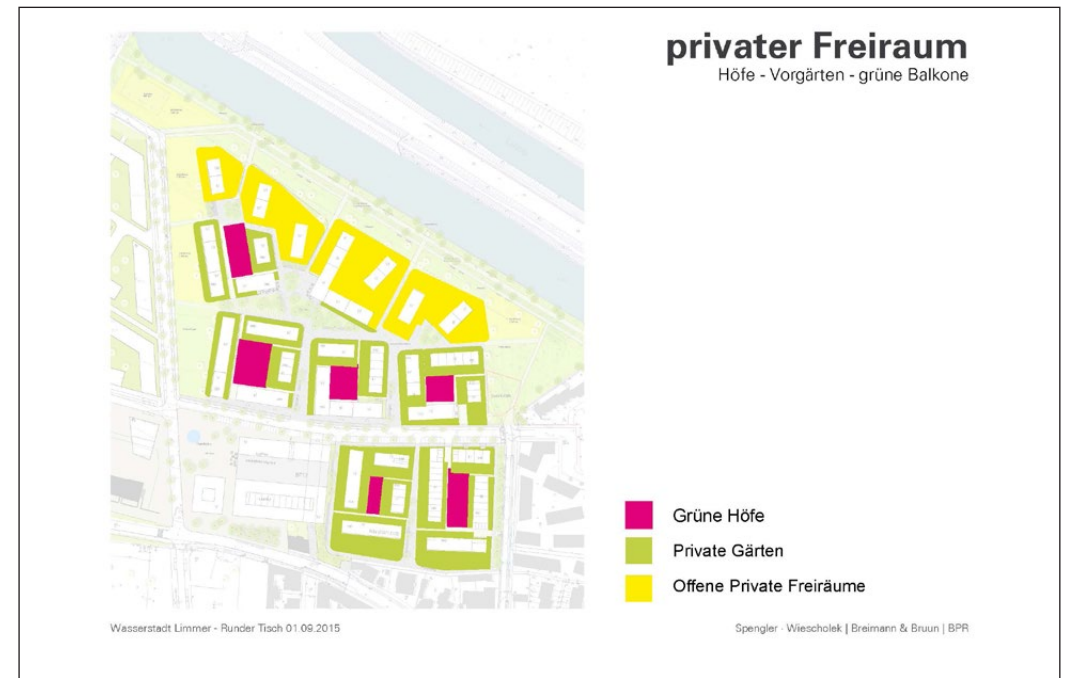
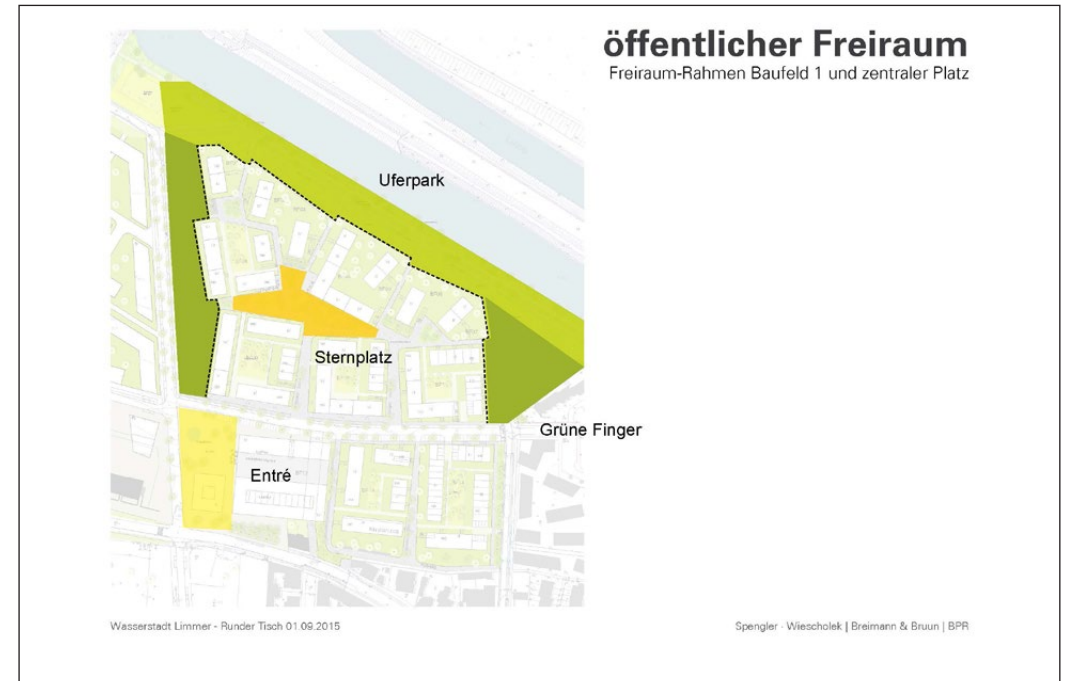
Folgende Punkte wurden diskutiert:

- Läßt sich der Hochbahnsteig "ein-graben", um die stadträumliche Trennwirkung zu verringern?
- Der Spielplatz in der Brunnenstraße sollte durch die Stadtbahntrassenführung nicht in Frage gestellt werden.
- Es sollte ein Verkehrskonzept für ganz Limmer erarbeitet werden (Antrag der BI)

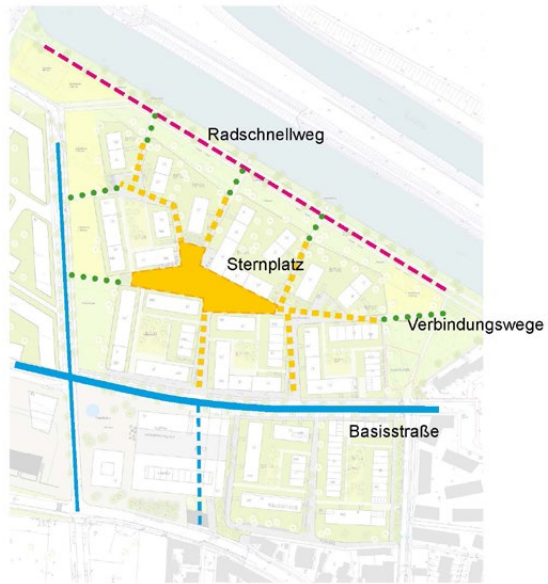


# Freiraum

Herr Brun stellte in der 5. Sitzung den aktuellen, konkretisierten Stand der Freiraumplanung nach Klärung der Rahmenbedingungen u.a. mit dem Grünflächenamt vor.



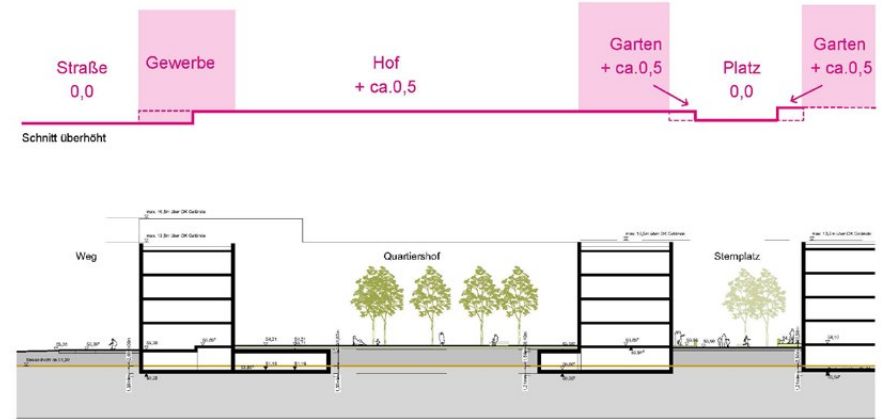
## Verkehr



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

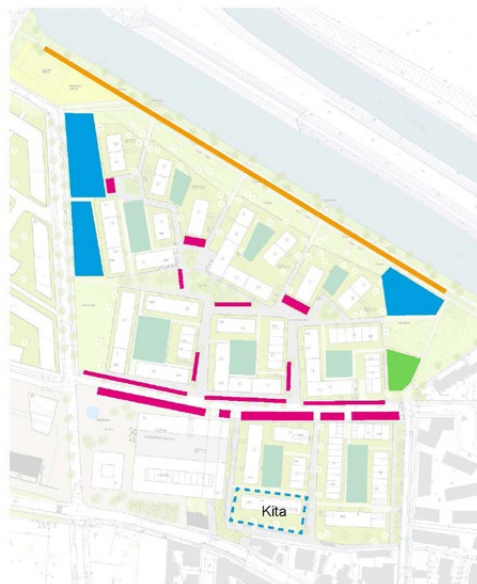
## Höhenstaffelung



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Funktionen



### Belegte Räume

- Kinderspielfläche (öffentlich)
- Kinderspielfläche (privat)
- Gedenkstätte
- Ruhender Verkehr
- Radschnellweg

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Baumstellung



- nicht unterbaute Flächen
- in Parks und Straßen
- 5 m Stamm/Fassade

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# 2 öffentlicher Freiraum

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

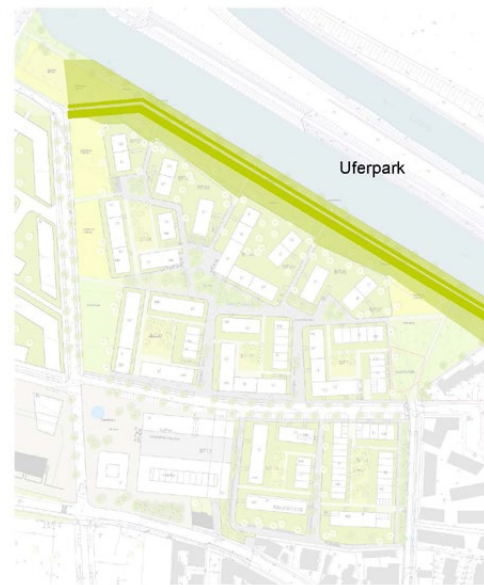
Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Uferpark



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR



intensiv gepflegt  
extensiv gepflegt

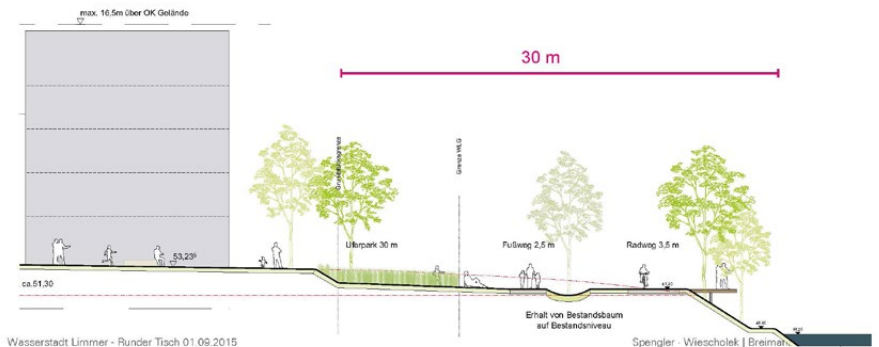
## Uferpark

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Uferpark

grüne Balkone		Uferpark
privat	extensiv	öffentlich
intensiv		intensiv



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Uferpark

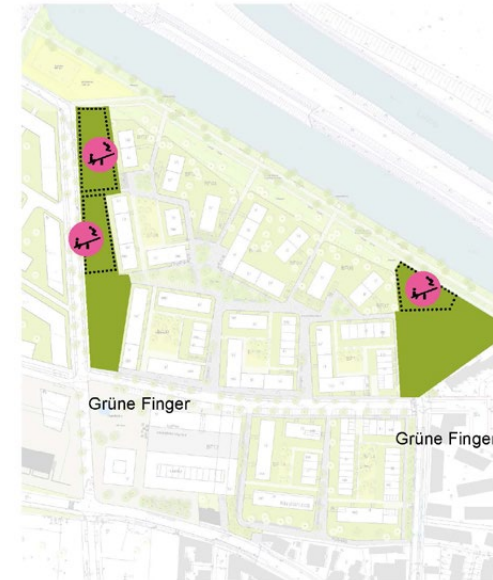


OKRA landscape-architecture-Limos Residential Park

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Grüne Finger/ Spielplätze



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

offene Fläche  
offenes Kinderspiel

4000 m<sup>2</sup> Spielfläche / 515 WE

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Uferpark

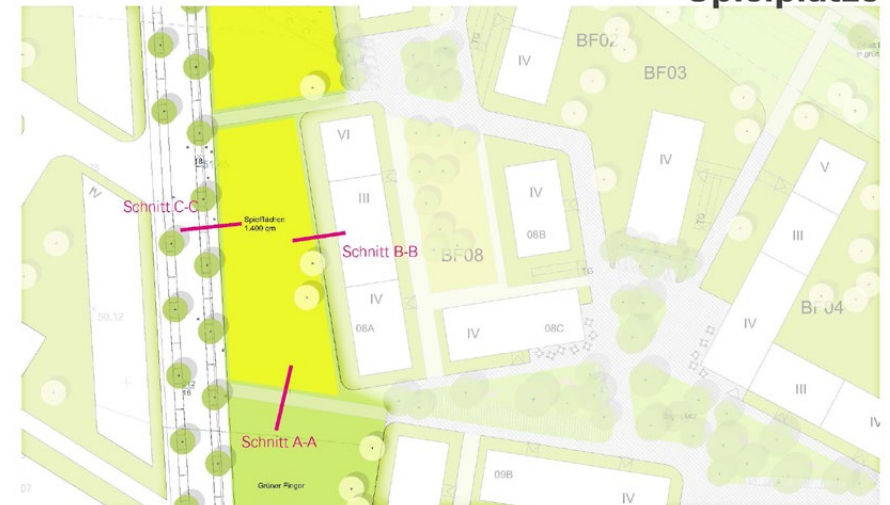


Mont-Evrin Park, Urbicus, Montevrain, France

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Grüne Finger/ Spielplätze



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

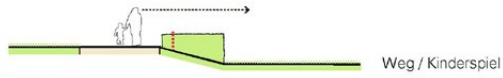
Differenzierung Spiel /Park ?



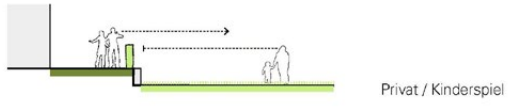
Visuelles Kontinuum !



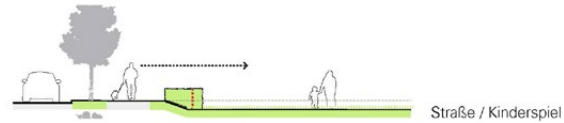
Beispiele



Schnitt A-A



Schnitt B-B



Schnitt C-C

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Grüne Finger/ Spielplätze

Mont-Evrin Park, Urbicus, Montevrain, France



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Grüne Finger/ Spielplätze

Nagel Schonhoff, Detmerode



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Plätze Entréeplatz



Steinerer Entréeplatz

→ Quartierseingang

kein Verkehr  
Steinern  
versammeln + Verteilen

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR



# Plätze

## Entréeplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Plätze

## Entréeplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Plätze

## Entréeplatz

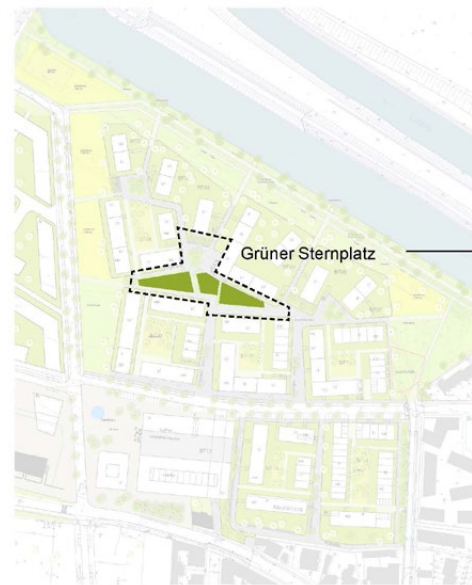


Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Plätze

## Sternplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

Begegnungszone  
 Mischnutzung  
 Priorität Aufenthalt  
 Verkehr untergeordnet  
 Verweilen

# Plätze

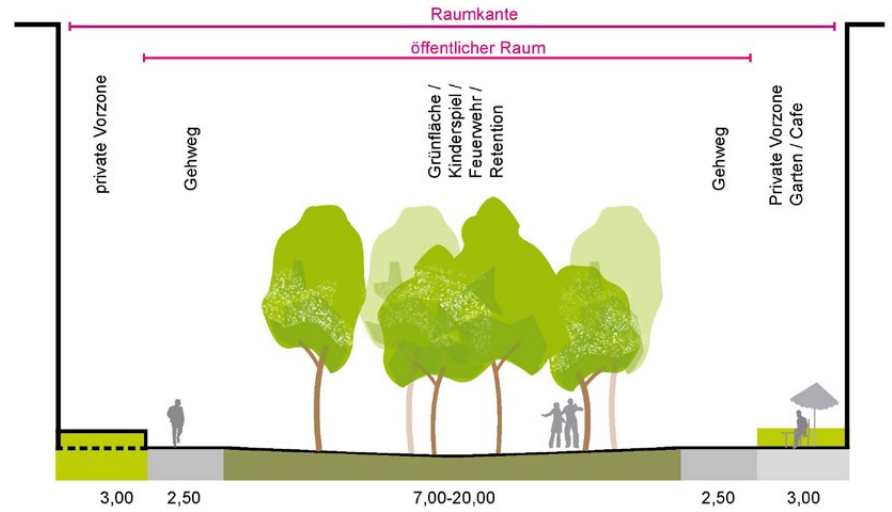
## Sternplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Sternplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Plätze

## Sternplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Plätze

## Sternplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Plätze

Sternplatz



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# 3

privater Freiraum

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Plätze

Sternplatz

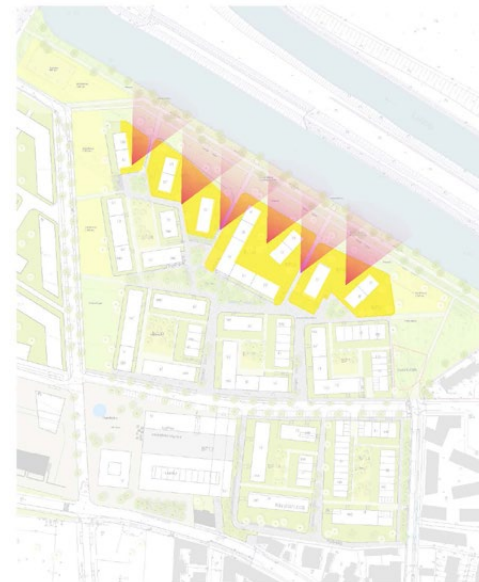


Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015



Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# Grüne Balkone



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

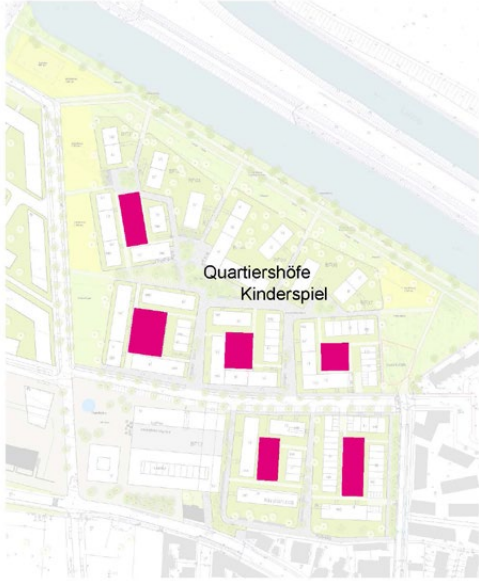
### Grüne Balkone



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

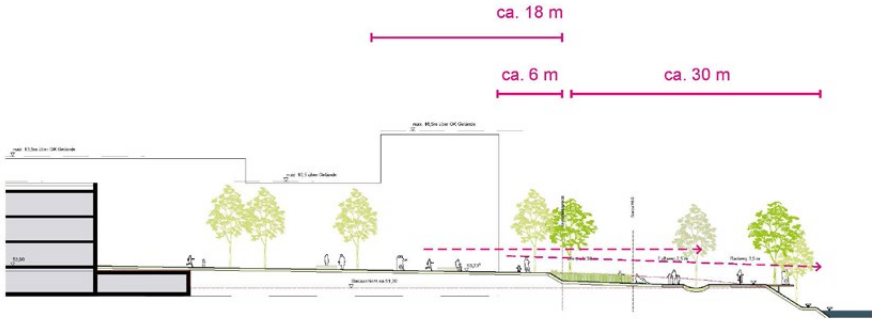
### Grüne Höfe



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

### Grüne Balkone



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

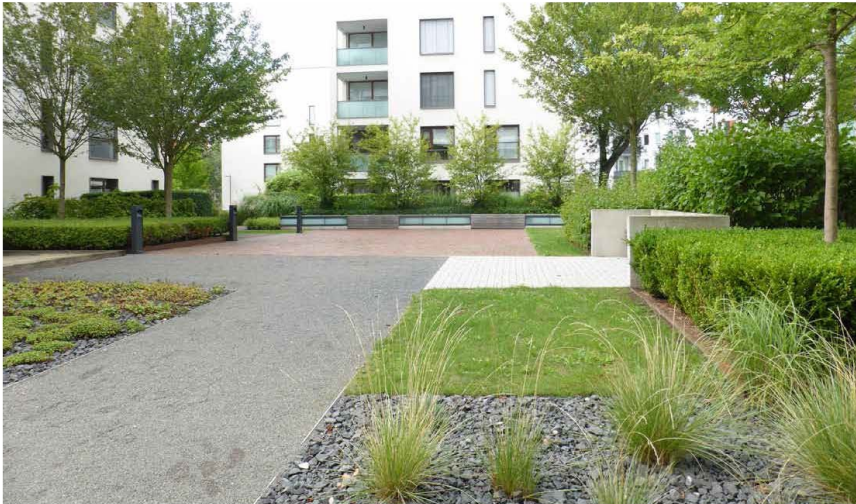
### Grüne Höfe



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Grüne Höfe



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Vorgärten



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Vorgärten



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

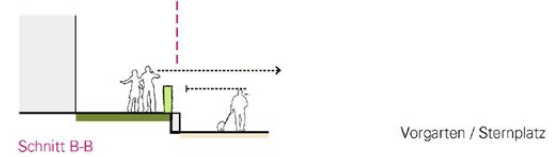
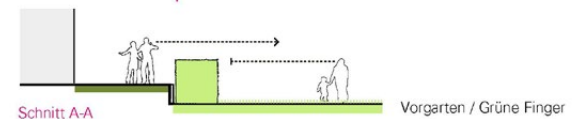
Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Vorgärten

Differenzierung durch Höhenstaffelung

Beispiele

privat öffentlich



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Vorgärten



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

# 4

## Straßenräume als Freiräume

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

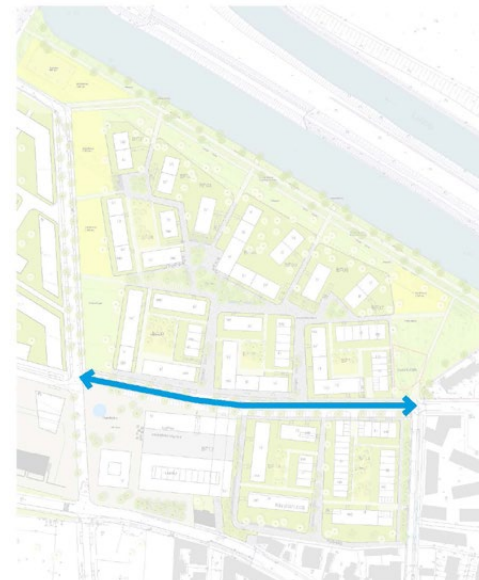
## Vorgärten



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Basisstraße

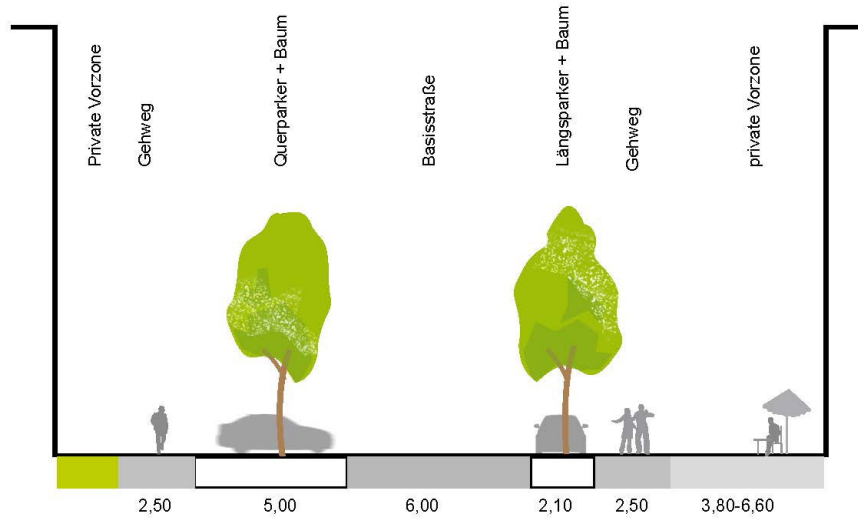


kleinkronige Bäume mit kompakter Krone  
--> Feuerwehr kann anleiten

Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

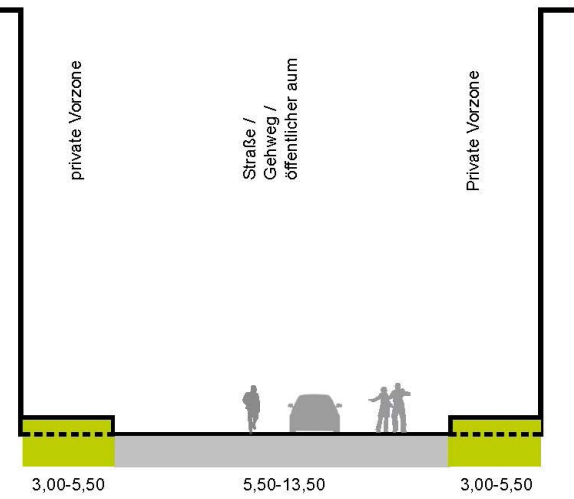
## Basisstraße



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Mischverkehr



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

## Mischverkehr



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR



Wasserstadt Limmer - Runder Tisch 01.09.2015

Spengler - Wiescholek | Breimann & Bruun | BPR

Vielen Dank !

Im Auftrag von

Landeshauptstadt Hannover

Dezernat VI, Fachbereich Planen und

Stadtentwicklung

Rudolf-Hillebrecht-Platz 1

30159 Hannover

Erstellt von

plan zwei

Stadtplanung und Architektur

Postkamp 14a

30159 Hannover

[www.plan-zwei.com](http://www.plan-zwei.com)

September 2015

